

An den Vorsitzenden
der Verkehrskommission des Regionalrats Köln
Herrn Paul Hebbel

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446
Telefax: 0221/ 1395451
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Thorsten Konzelmann, SPD

Tel.: 0221/ 1301507
Telefax: 02273/ 914794
E-Mail: info@spd-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Reinhold Müller, FDP

Tel.: 0221 / 253726
E-Mail: info@fdp-regionalrat-koeln.de

Köln, 20. April 2023

6. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrats Köln

Sehr geehrter Herr Hebbel,

zur Sitzung der Verkehrskommission am 21. April stellen wir zum Tagesordnungspunkt 4 den folgenden Ergänzungsantrag:

Modernisierungspaket für Klimaschutz und Planungsbeschleunigung / Ergebnisse des Koalitionsausschusses der Bundesregierung vom 28. März 2023

Die Verkehrskommission des Regionalrats Köln fasst folgende Beschlüsse und fordert die Landesregierung auf:

1. für alle nachfolgenden 18 von der Ampel-Koalition im Modernisierungspaket für Klimaschutz und Planungsbeschleunigung aufgeführten Bundesfernstraßenprojekte aus dem Regierungsbezirk Köln ihr Einvernehmen zur Aufnahme in das Gesetzgebungsverfahren zur Feststellung des überragenden öffentlichen Interesses zu erklären und die Erklärung fristgerecht gegenüber der Bundesregierung abzugeben.

Dabei soll die Landesregierung deutlich machen, dass insbesondere bei den Maßnahmen unter Nr. 4, 6, 7 und 8 auf eine niveaugleiche bzw. den heutigen Bestand in gleicher Form erweiternde Beschaffenheit verzichtet und nach städtebaulich zeitgemäßen Ausbauförmern im Bereich der Stadt Leverkusen gesucht wird.

1. A1 AD Erfttal bis AK Köln-West A4
2. A1 AD Erfttal bis AK Köln-West A4

3. A1 AD Erfttal bis AK Köln-West A4
4. A1 Köln-Niehl bis AK Leverkusen
5. A3 AS Königsforst bis AD Heumar (A4)
6. A3 AK Leverkusen (A1) bis AK Hilden (A46)
7. A3 AK Leverkusen (A1) bis AK Hilden (A46)
8. A3 AK Leverkusen (A1) bis AK Hilden (A46)
9. A4 Köln-Ost bis Moitzfeld
10. A4/A555 AK Köln-Süd
11. A57 AK Köln-Nord bis AD Neuss-Süd
12. A59 AD Bonn-Nord (A565) bis AD Sankt Augustin-West
13. A59 AD Sankt Augustin-West (A560) bis AD Köln-Porz (A559)
14. A59 AD Sankt Augustin-West (A560) bis AD Köln-Porz (A559)
15. A59 AD Sankt Augustin-West (A560) bis AD Köln-Porz (A559)
16. A59 AK Bonn-Ost (A562) bis AD Nonn-Nordost (A565)
17. A59 AK Bonn-Ost (A562) bis AD Nonn-Nordost (A565)
18. A559 AD Köln-Porz (A59) bis AK Köln-Gremberg (A4)

2. sich dafür einzusetzen, dass für weitere, im Bundesverkehrswegeplan aufgeführte Maßnahmen aus dem Regierungsbezirk Köln ebenfalls die gesetzliche Feststellung des überragenden öffentlichen Interesses erfolgt. Im Einzelnen soll dies für die folgenden Maßnahmen mit vordringlichem Bedarf erfolgen:

- A1 - NW - AS Adenau (L10) bis AS Lommersdorf (L115z) - A001-G10-NW-RP-T02-NW-RP – VB
- A1 - NW - AS Lommersdorf (L 115z) bis AS Blankenheim (B 51) - A001-G10-NW-RP-T03-NW – VB
- A4 - NW - AK Köln-S (A 555) bis AK Köln-Gremberg (A 559) - A4-G30-NW - VB
- A61-G60-NW A 061 AK Meckenheim AK Bliesheim
- 553-NW - AK Köln-Godorf (A 555) bis AD Köln-Lind G10-NW-T2-NW
- A565 - NW - AK Bonn/Nord (A 555) A565-G10-NW – 3 NW VB (hoher dringender Ersatz- und Erhaltungsbedarf)

Begründung:

Die von der Ampel-Koalition aufgeführten 18 Projekte im Regierungsbezirk Köln müssen alle aus Sicht der Verkehrskommission des Regionalrates umgesetzt werden. Engpassbeseitigungen und Lückenschlüsse auf Autobahnen sind ausschlaggebend dafür, um die regionale Verkehrssituation zu entschärfen. Im Ergebnis bedeutet dies weniger Staus und fließender Verkehr auf den Autobahnen.

Auch die weiteren, oben aufgeführten Projekte sind aus Sicht der Verkehrskommission des Regionalrats Köln „von überragendem öffentlichen Interesse“ und dringend umzusetzende Maßnahmen, damit im Rheinland der Straßen- / Autobahnverkehr nicht kollabiert und die tägliche Staulage in der Region entschärft werden kann – zumal alle Maßnahmen mit „vordringlichem Bedarf“ im Bundesverkehrswegeplan aufgeführt sind.

Wer aktuell den Rhein in der Region überqueren möchte, muss seit Jahren auf den Autobahnen teils große Umwege und Verzögerungen in Kauf nehmen. Bereits mehrfach haben deshalb die Verkehrskommission und der Regionalrat Köln auf die angespannte verkehrliche Situation im Rheinland und exemplarisch den notwendigen Bau der Rheinspange 553 hingewiesen.

Aufgrund der für die Bundesländer gesetzten Stellungnahmefrist bis zum 28. April durch Bundesverkehrsminister Volker Wissing zu den Projekten ist es geboten, dass die

Verkehrskommission diesen Beschluss trifft. Die nächste Sitzung des Regionalrates am 12.05.2023 käme deutlich zu spät.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender)



Thorsten Konzelmann
(Fraktionsvorsitzender)



Reinhold Müller
(Fraktionsvorsitzender)